



Über die Dozentin

Inessa Burdich studierte Physik in Moskau, sie war 20 Jahre in der Geschäftswelt tätig.

Sie hat ihr Master of Science Studium in Großbritannien absolviert und sie wohnt jetzt seit 3 Jahren in Deutschland. Die Mediationspraxis steht schon seit über 30 Jahren im Zentrum ihres Lebens.

Mit ihrem Mann hat sie das Unternehmen **Angewandte Geistesforschung** gegründet, das angewandte übersinnliche Wahrnehmung als Dienstleistung in unterschiedlichen Bereichen anbietet:

1. Geistesforschung im Bereich Entwicklung und Herstellung von Mistelpräparaten. Ihr Schwerpunkt ist die Erforschung der übersinnlichen Hintergründe von Krankheiten, insbesondere im Bereich der Onkologie, der psychiatrischen Erkrankungen (einschließlich Suchterkrankungen), der autistischen Störungen, Impfungen, Viren, der menschlichen Hormon-, Lymph- und Immunsysteme.

2. Beratungstätigkeit: Einzelberatungen und Begleitung von Organisationen, Durchführung eines geistigen Audits von Gebäuden und Orten.

3. Vortrags- und Seminartätigkeit: Methoden der übersinnlichen Wahrnehmung, deren Anwendung und allgemeine, angewandte Geistesforschung.



Kontakt:

Gern stehen wir euch für Fragen und zur verbindlichen Anmeldung zur Verfügung:

Inessa Burdich (Leitung)
burdich.pa@gmail.com

Monika Spahl (Organisation)
m.spahl@psychosomatik-badenweiler.de



psychosomatik-badenweiler.de

geistesforschung-gmbh.de



Geisteswissenschaftliche Forschung

Geistige Selbsterforschung
durch „learning by doing“
als Weg zur inneren
Selbstfindung und
Selbstentwicklung

Geisteswissenschaftliche Forschung

Geistige Selbsterforschung durch „learning by doing“
als Weg zur inneren Selbstfindung und
Selbstentwicklung Inessa Burdich



Dieser erfahrungsorientierte Kurs spricht die innere Sehnsucht nach dem Geist und dem tieferen Verständnis unserer Aufgabe hier auf der Erde an. Im Kurs wird der Selbstentwicklungsweg, der auf der Geisteswissenschaft beruht, vorgestellt, wobei es sich um die Stärkung des Ichs als Basis aller geistigen Arbeit handelt. Dabei wird der Akzent auf ein klares Denken, eine Verfeinerung des Fühlens und eine Verstärkung des Willens gelegt.

Der Kurs besteht aus themenspezifischen Seminaren, jedes mit meditativen Übungen und einer Diskussion über die verwendeten Methoden. Der Kurs ist als gemeinsame meditative Forschung aufgebaut, er ist gedacht für Menschen, die suchen, oder den Pfad zum Geistigen schon betreten haben, und die bereit sind, bewusst an ihrer inneren geistigen Entwicklung zu arbeiten. Die methodologischen und theoretischen Aspekte werden bei den Vorträgen beschrieben. Die Themen der Vorträge und Seminare sind unten aufgelistet.

Die Seminarreihe besteht aus einer Serie von Themenabenden, an denen praktische Mediationsübungen in einer anschließenden Gruppenarbeit reflektiert werden. Vorbereitet werden die Meditationsübungen im ersten Teil des Abends durch eine Einführung in die Thematik.

Welches sind die Bestandteile des Kurses?

Die erste Runde der Seminare in diesem Geistesforschungskurs besteht in diesem Jahr aus insgesamt 7 Veranstaltungen: ein Einführungsgespräch mit Vortrag und anschließend praxisorientierten Übungseinheiten. Alle Vorträge und Seminare entstanden aus unmittelbaren übersinnlichen Wahrnehmungen vieler Menschen.

Die Themen der Teile sind die folgenden:

Teil 1

VORTRAG – Meditation zur geistigen Entwicklung und als Methode der Geistesforschung.

ÜBUNGSEINHEIT – Wie beherrsche ich meine Denkprozesse?

Teil 2

VORTRAG – Wie man Lebenskraft entwickelt.

ÜBUNGSEINHEIT – Wie beherrsche ich mein Handeln?

Teil 3

VORTRAG – Die Beherrschung von Gefühlen.

ÜBUNGSEINHEIT – Wie beherrsche ich meine Gefühle und wie erkenne ich die Schlüsselrolle der Ruhe in diesem Prozess?

Teil 4

VORTRAG – Selbsterfahrung und ihre Beziehung zur Hochsensibilität.

ÜBUNGSEINHEIT – Wie werde ich der Stärke meiner eigenen Ich-Manifestation gewahr?

Teil 5

VORTRAG – Die geistigen Wesensglieder der menschlichen Konstitution.

ÜBUNGSEINHEIT – Welche Rolle spielt die menschliche geistige Konstitution und die Objektivität in der Forschung?

Teil 6

VORTRAG – Die seelischen Wesensglieder der menschlichen Konstitution.

ÜBUNGSEINHEIT – Wie erlange ich Gleichgewicht und Ausgeglichenheit in der Seele?

Teil 7

VORTRAG – Das leere Bewusstsein und das Phänomen der gesetzmäßigen Fragestellung in der Forschung – wie und wo wir denken.

ÜBUNGSEINHEIT – Leeres Bewusstsein und Fragestellung in der Forschung.

Ort: Schlossplatz, 79410 Badenweiler

Zeit: 18.30-22.00 Uhr

Freitag	21.02.2020
Donnerstag	12.03.2020
Freitag	24.04.2020
Freitag	22.05.2020
Freitag	28.08.2020
Freitag	11.09.2020
Freitag	16.10.2020

Kosten: Der Richtsatz beträgt 80 € pro Abend

Getränke und Snacks werden bereitgestellt.

Wir bitten Euch, uns zu kontaktieren, wenn der Preis für Euch wirtschaftlich problematisch ist.